

+++ AKTUELLE INFORMATIONEN FÜR DIE MITGLIEDER DES BEZIRKS HAMBURG/HARBURG. +++

## WERBEN & GEWINNEN!

800 Jahre Hafen an einem Tag erleben: Von der denkmalgeschützten Speicherstadt durch die Hamburger Hafencity mit der imposanten Elbphilharmonie über die berühmte Köhlbrandbrücke zu den Containerriesen: Besucher kommen hier normalerweise gar nicht rein – unsere besten Werber\*innen schon! **Seite 4**



## IN DIESEM REPORT:

**SEITE 2:**

**BETRIEBSBERICHTE:** Shell, Oiltanking und Schülke & Mayr

**SEITE 3:**

**AUF EIN NEUES: WIEDER ZEIT FÜR VL-WAHLEN!**

IG BCE SETZT SICH AUCH FÜR KAUFLEUTE, AKADEMIKER UND AUßERTARIFLICHE EIN

# „Wer soll das machen, wenn nicht wir?!“

Hamburg // Die Arbeitswelt ändert sich so stark wie selten zuvor, und die IG BCE agiert: „Zu uns kommen immer mehr Beschäftigte wie Chemikant\*innen oder Laborant\*innen, aber auch Forscher\*innen, Ingenieur\*innen, Buchhalter\*innen oder Marketing-Spezialist\*innen“, sagt IG BCE-Bezirksleiter Jan Koltze. Sie treffen sich auf [kaat.net](http://kaat.net), der neuen IG BCE-Plattform für kaufmännische, akademische und außertarifliche Beschäftigte. „Ich bitte alle Betriebsrät\*innen und Vertrauensleute, gerade auch Nicht-Mitglieder auf dieses Angebot hinzuweisen.“



**KAAT.net**  
Für kaufmännische, akademische und außertariflich Beschäftigte.

Gleichzeitig verändern sich die Themen zunehmend und werden durch Globalisierung und Digitalisierung komplexer. „Wir möchten dieser zunehmenden Vielfalt und Komplexität verstärkt Rechnung tragen“, sagt Lyudmyla Volynets, Fachsekretärin aus der Abteilung Arbeits- und Betriebspolitik der IG BCE, die das Projekt gemeinsam mit ihrer Kollegin Tabea Bromberg leitet. „Wir wollen unsere Kompetenz in den KAAT-Bereichen stärker einsetzen und die Expertise der Beschäftigten, Funktionär\*innen und Hauptamtlichen in einem starken Netzwerk zusammenbringen“, ergänzt Bromberg.

Nun gab es den 1. KAAT-Dialog. Ihm folgten rund 100 Gäste. Francesco Grioli vom geschäftsführenden Hauptvorstand der IG BCE:

„Die IG BCE hat den Anspruch, dass sie die Interessen aller Beschäftigten in ihren Betrieben vertritt. Wenn wir auf die Beschäftigtenstrukturen gucken, muss man selbstkritisch sagen, dass wir einzelne Beschäftig-

**IBL HAMBURG: Seite 3**  
Hilft nur noch ein Arbeitskampf?

tengruppen nicht so abbilden, wie wir uns das wünschen.“ In Zeiten der Digitalisierung und des technischen Wandels „bedeutet das für uns auch, veränderte Beschäftigung zu erkennen und ihr eine Plattform zu schaffen.“ Das müsse so geschehen, dass die IG BCE die Themen im gewerblichen Bereich weiter stark prägt und gleichzeitig neue Themenfelder

stärker in den Blick nimmt. Grioli: „Wer soll das denn machen, wenn nicht wir? Tarifverträge, Mitbestimmung, Gestaltung. Das ist Auftrag der Gewerkschaft. Das ist Auftrag der IG BCE.“

„Wir wollten einen Raum schaffen, in dem wir alle voneinander profitieren können und uns gegenseitig bei unseren individuellen Bedürfnissen unterstützen können“, sagt Bromberg. Alle fanden, was sie suchten: Anregungen für den eigenen Arbeitsalltag, beispielsweise zum Thema Stressmanagement oder digitale Zusammenarbeit, Impulse für die Interessenvertretung, etwa zu AT-Entgeltsystemen oder Vertrauensarbeitszeit, oder die Möglichkeit, in juristische Grundlagen reinzuschneppern.

## RENTE MIT 68: BÄRENDIENST FÜR BABYBOOMER



*Liebe Kolleginnen  
und Kollegen,*

Berater der Bundesregierung halten es für notwendig, das Renteneintrittsalter auf 68 Jahre anzuheben. Andernfalls steuere die Rente schon bald auf einen „Finanzierungsschock“ zu. Da haben wir – mit anderen – für Gegenwind gesorgt, und so musste Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU) schnell zum Rückzug blasen – plötzlich stand, drei Monate vor der Bundestagswahl, das Thema „nicht mehr zur Diskussion“, wie er sagte.

Betroffen wären übrigens alle Beschäftigten, die heute 57 Jahre oder jünger sind. Wir müssen einen Generationenkonflikt verhindern.

Wer den Babyboomern die Renten kürzt und die Altersgrenzen hochtreibt, leistet den nachrückenden Generationen einen Bärendienst. Denn auch deren Rente würde zur Schrumpffrente und auch ihre Altersgrenzen würden unrealistisch hoch sein.

Die selbsternannten „Anwälte der Jungen“ sind sehr schlechte Ratgeber, die auf privat finanzierte und damit riskante Vorsorge setzen. Mein Vorschlag: Anstatt die gesellschaftliche Spaltung zwischen Jung und Alt voranzutreiben, sollten wir alle nach solidarischen Lösungen suchen, so wie es der eigentlich zuständige Arbeits- und Sozialminister Hubertus Heil (SPD) vorschlägt.

Lasst uns also gemeinsam aufpassen, dass nichts zulasten der Beschäftigten und der Schwachen wegrutscht!

Das gilt für alle Politikbereiche, und das hat dann auch mit der Wahlentscheidung aller Stimmberechtigten zu tun.

Euer

*Ju Wolke*

## DIGITALES ZUGANGSRECHT



**Hamburg //** Großer Erfolg für die Vertrauensleute und die IG BCE bei Shell: „Aufgrund der Kontaktbeschränkungen im zurückliegenden Pandemiejahr haben wir ein digitales Zugangsrecht in der Infrastruktur von Shell zugesagt bekommen. Dies läuft über das firmeninterne Social Network Microsoft Yammer. Ein ähnlicher Versuch bei Adidas in Nürnberg hat uns dazu beflügelt, dort musste die Sache gerichtlich geklärt werden“, sagt Betriebssekretär Dennis Bornholdt. In der Kautschuk-Industrie hat es dazu jüngst eine Sozialpartnervereinbarung gegeben (siehe Report vom Mai 2021). Susmit Banerjee, Shell-Vertrauensmann und Betriebsrat: „Dies ist jetzt eines der ersten Projekte, die Gewerkschaft auch in Zeiten von Homeoffice und Pandemie bis an den Arbeitsplatz zu tragen. Das ist ein wichtiger Schritt, um sichtbar und kontaktierbar zu bleiben.“



## HAUSTARIF IM TANKLAGER

**Hamburg //** Im Tanklager Hamburg-Waltershof ist die diesjährige Verhandlung für den Haustarif bei Oiltanking gestartet. Angesichts der stabil steigenden Konjunktur – trotz Corona – und angesichts voller Auftragsbücher ist die IG BCE hier mit einer selbstbewussten Forderung von 4,5 % auf 12 Monate und 1.500 EUR Einmalzahlung an den Start gegangen. Die Reaktion des Arbeitgebers war nicht ganz so verhalten wie vermutet, ein Gegenangebot steht noch aus, und die Gespräche in den Betrieben laufen. Oiltanking ist mit mehr als 3.000 Beschäftigten weltweit einer der größten unabhängigen Logistikdienstleister von Tanklagern für Mineralölprodukte, Chemikalien und Gase. Das 1972 gegründete Unternehmen zählt zur Marquard & Bahls AG und hat seinen Sitz in Hamburg.



## KRISE NACH REKORD

**Norderstedt //** Krise bei Schülke & Mayr in Norderstedt: Es kommt zum Stellenabbau inklusive Interessenausgleich und Sozialplan. Am Standort Norderstedt werden nunmehr – nachdem bereits 45 Kolleg\*innen in die Firma Ashland gewechselt sind – weitere Stellen abgebaut. Dennis Bornholdt: „Diese Entwicklung für den Standort Norderstedt, der unter anderem medizinische Produkte und Desinfektionsmittel produziert, ist nach einem Rekordjahr 2020 schwer nachvollziehbar.“ Das Unternehmen gehört dem schwedischen Finanzinvestor EQT.

Wer unsicher ist, wie es weitergeht, oder aber arbeitsrechtliche Beratung durch Fachleute braucht, wendet sich an das Bezirksteam, und wir werden helfen!



## AUF EIN NEUES: WIEDER ZEIT FÜR VL-WAHLEN!

**Hamburg** // Die vergangenen Monate und Jahre waren für buchstäblich alle geprägt durch Verzicht und Absagen wegen der Auswirkungen der Pandemie. Vieles musste aufgeschoben werden, weil es einfach nicht anders ging, so auch vielerorts VL-Wahlen.

Was wir aber jetzt benötigen, gerade in Betrieben mit Haustarif oder auf dem Weg dahin, sind starke Vertreter\*innen der IG BCE, die die gewerkschaftliche Gestaltungskraft aufrechterhalten, erneuern oder stärken.



Vertrauensleute sind das zentrale Element einer jeden Tarifverhandlung, und Vertrauensleute sind das Rückgrat der gewerkschaftlichen Arbeit im Betrieb.

Das gesamte Team steht euch mit Rat und Tat zur Seite, sowohl digital als jetzt auch immer mehr präsent!

## IBL Hamburg: Hilft nur noch der Arbeitskampf?

**Hamburg** // Jahr um Jahr verzögert IBL International in Hamburg, Tochtergesellschaft der Schweizer Tecan, Tarifverhandlungen. Betriebssekretärin Ute Sierck: „Diese verlaufen extrem langsam. Das liegt vor allen an einer Verzögerungstaktik und an Endlosdiskussionen der Arbeitgeber.“ Die IG BCE bereitet deswegen mit den Kolleg\*innen Arbeitskampfmaßnahmen vor.



Bereit für die nächsten Schritte, um den Tarifvertrag durchzusetzen: die Beschäftigten von IBL Hamburg

Der Hamburger Geschäftsführer hat das Unternehmen verlassen. Bevor keine Nachfolge gefunden wurde, sieht sich weder bei IBL noch bei Tecan jemand in der Lage, über ein Entgeltsystem zu verhandeln. Ute Sierck: „Der kommissarische Geschäftsführer sowie die Personalerin sind aber noch im Unternehmen und waren bislang die Hauptansprechpartner. Tatsache ist, dass sie gar kein Interesse an den Verhandlungen haben, schon im letz-

ten Jahr sind Termine verschoben und/oder kurz gehalten worden.“ Häufig genug wurden dem Arbeitgeber Brücken gebaut: Um ein gewisses Entgegenkommen zu sehen, hatten IG BCE und Tarifkommission im Gegenzug für die Wartezeit vergeblich einen Tarifvertrag mit einer Laufzeit von 6 Monaten, einer Entgelterhöhung von 100 € sowie eine Verpflichtung zur Aufnahme von Tarifverhandlungen verlangt.

## VASSILIADIS ERNEUT SPITZE VON INDUSTRIALL



**Hannover** // IG BCE-Vorsitzender Michael Vassiliadis ist mit überwältigender Mehrheit (99,97 Prozent) für vier weitere Jahre als Präsident des europäischen Verbunds der Industriegewerkschaften IndustriAll Europe bestätigt worden.

IndustriAll Europe hat 185 Mitgliedsorganisationen in 38 Ländern mit insgesamt etwa sieben Millionen Mitgliedern.

Der europäische Verbund der Industriegewerkschaften will den Organisationsgrad in den Betrieben deutlich steigern sowie für gute Arbeit und eine nachhaltige Industriepolitik streiten. Er will außerdem sichere, inklusive und gesunde Arbeitsplätze garantieren, faire Entgelte sowie eine verbesserte europaweite Tarifbindung erreichen und für ein soziales und demokratisches Europa eintreten, das niemanden und kein Land zurücklässt.



Unübersehbar: Vera Hempel, Betriebsratsvorsitzende von BSN Medical in der Hamburger Schützenstraße, freut sich über die beiden Aufsteller, die am Eingang zum Betriebsratsbüro ein bisschen auch Reklame machen und einladen sollen zum Besuch.

## In diesem Sommer geht es wieder nach Bad Mündel!

Wir haben das Bildungszentrum in Bad Mündel wieder erfolgreich geöffnet. Für den Sommer 2021 haben wir ganz besondere Angebote für dich. Wir laden alle aktiven Gewerkschafter\*innen ein, den Sommer unter Gleichgesinnten zu verbringen.



Das Wilhelm-Gefeller-Bildungs- und Tagungszentrum im Kreis Hameln-Bad Pyrmont bietet insgesamt 125 Gästen in modern eingerichteten Einzelzimmern und zwei Doppelzimmern Platz zum Wohlfühlen. Es verfügt über acht Appartements mit zwei Betten (ggf. Kinderbetten), eines ausgestattet mit einer kleinen Küche, und zwei behindertengerechte Zwei-Raum-Appartements. Alle Zimmer sind ausgestattet mit WLAN, Telefon und Rundfunk- und Flachbildfernsehgeräten. Zahlreiche Seminare und Tagungen des Wilhelm-Gefeller-Bildungs- und Tagungszentrums werden mithilfe moderner Technik unterstützt. In den insgesamt neun Seminarräumen befinden sich Beamer, Flipcharts und Metaplanwände. Ein großer Seminarraum und zwei Gruppenarbeitsräume sind mit neuen interaktiven Whiteboards ausgestattet.

Übrigens: Für die Dauer deines Seminars bieten wir die Möglichkeit einer qualifizierten Kinderbetreuung, den Krümelkids. Das Haus der Krümelkids bildet eine liebevolle Gemeinschaft, in der sich die Kinder wohlfühlen. Hier können sie wichtige Erfahrungen für ihr Leben machen. Die Eltern können beruhigt ihre Seminare besuchen, weil sie wissen, dass ihre Kinder gut versorgt und umsorgt sind.

## AUG' IN AUG' MIT DEN GIGANTEN



Es geht wieder los! Inmitten von haushohen Krananlagen, endlos langen Containerlagern und riesigen Frachtschiffen erleben unsere besten Werber\*innen des Monats Juni den Hamburger Hafen aus einer ganz neuen Perspektive: Die Hafentrundfahrt „Auge in Auge mit den Giganten“ bringt sie direkt in den Containerhafen Hamburg – exklusiv dorthin, wo andere nur am Zaun stehen.

800 Jahre Hafen an einem Tag erleben: Wir starten die Bus-Rundfahrt durch den Hamburger Hafen in der denkmalgeschützten Speicherstadt. Weiter geht's durch die futuristische Hamburger Hafencity, das größte innerstädtische Entwicklungsprojekt Europas mit der imposanten Elbphilharmonie. Vorbei an den letzten Kaischuppen aus der Kaiserzeit fahren wir mit dem Bus über die berühmte Köhlbrandbrücke. Hier genießen wir den weiten Blick über das gewaltige Areal des Hamburger Hafens, das Herz der Stadt.

Wir vergeben drei Reisegutscheine für je zwei Personen. Erste Hoffnung machen können sich derzeit Frank-Dietmar Schulz, Dow Deutschland Anlagengesellschaft mbH, Christian Wolf, Allnex Germany GmbH, Dragutin Faletar, Vibracoustic AG & Co. KG, Jörg Holstein, Aurubis AG, Kathleen Müller, LUGATO GmbH & Co. KG, Manuela Ahrens, MAPA GmbH Gummi- und Plastikwerke, und von der Sasol Wax GmbH Josef Pietruska, Michael Schulze-Ringebrauck, Ralf Schulwitz und Tatjana Schwartz.

### UND HIER SIND DIE BESTEN DES MONATS MAI!

Großes Kino für unsere Besten hatten wir versprochen. Wir halten die Zusage. Für die meisten neuen Mitglieder sorgten im Mai **Alexander Usadel**, Dow Deutschland Anlagengesellschaft mbH, **Jörg Holstein**, Aurubis AG, und **Olaf Wüpperling**, Vibracoustic AG & Co. KG.

Herzlichen Glückwunsch – die Gutscheine für einen „Deluxe-Kinoabend“ für je zwei Personen in der Astor Film-lounge in der Hamburger HafenCity gehen euch zu.

# Mitgliedsanträge

Ausgefüllt an 040 28 00 96 20 faxen oder als Scan an bezirk.hamburg@igbce.de mailen. Online beitreten: www.igbce.de



Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

**Ich bin dabei!** \*Bezirks-Nr.:  \*Mitglieds-Nr.:  (Wird vom Bezirk ausgefüllt)

Vorname	
Nachname	<input type="checkbox"/> Weiblich <input type="checkbox"/> Männlich
Straße und Hausnummer	
PLZ	Ort
Geburtsdatum	Nationalität
Telefon <b>privat</b>	E-Mail <b>privat</b>
Telefon <b>dienstlich</b>	E-Mail <b>dienstlich</b>

01	<input type="radio"/> Angelernte
02	<input type="radio"/> Handwerker/-innen und Facharbeiter/-innen
03	<input type="radio"/> Chemotechniker/-innen und Laboranten bzw. Laborantinnen
04	<input type="radio"/> Büroangestellte/Kaufleute
05	<input type="radio"/> Meister/-innen
06	<input type="radio"/> Technische Angestellte und Ingenieure bzw. Ingenieurinnen

07	<input type="radio"/> AT-Angestellte:
08	<input type="radio"/> Angestellte im Außendienst
09	<input type="radio"/> Akademiker/-innen
10	<input type="radio"/> Leitende Angestellte
11	<input type="radio"/> Atypische Beschäftigung: <input type="radio"/> Leiharbeiter/-innen <input type="radio"/> Befristet Beschäftigte
12	<input type="radio"/> Sonstige:

Eintrittsdatum		
Eintrittsgrund		
Übertritt/Vorgewerkschaft		
Monatliches Bruttoeinkommen	Eingruppierung	Personalnummer
Beschäftigt bei		
PLZ	Ort	
Tätigkeit	Abteilung	
<input type="checkbox"/> In Ausbildung von <input type="text"/> bis <input type="text"/>		
Werber/in		

**Einverständniserklärung nach § 4 a BDSG** Ich bin damit einverstanden, dass meine allgemeinen personenbezogenen Daten einschließlich evtl. Änderungen und Ergänzungen zur Erledigung aller im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft stehenden Aufgaben zur Mitgliederverwaltung, Mitgliederbetreuung, der Mitgliederinformation sowie des Beitragsentzugs im erforderlichen Umfang erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Die Datenverarbeitung und Nutzung betrifft die zweckentsprechende Datenspeicherung, -nutzung und Datenauswertung durch die IG BCE sowie die Datenweitergabe an Dritte, sofern und soweit diese mit der Mitgliederbetreuung und/oder Mitgliederwerbung von der IG BCE ermächtigt oder beauftragt worden sind und auf das Bundesdatenschutzgesetz verpflichtet werden. Diese Einwilligungserklärung kann jederzeit ganz oder teilweise widerrufen werden.

## Lastschriftmandat

\*Mandatsreferenz:  
\*Dieses wird von den Bezirken ausgefüllt.

**1. Einzugsermächtigung** Ich ermächtige die Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen.  
**2. SEPA-Lastschriftmandat** Ich ermächtige die Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Monatlich  Vierteljährlich  Halbjährlich  Jährlich

IBAN	BLZ	Kontonummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Kreditinstitut (Name)	BIC
<input type="text"/>	<input type="text"/>

**Gläubiger-Identifikationsnummer: DE13BCE00000131364** Die Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie wird mir meine Mandatsreferenz mitteilen. Mir ist bekannt, dass ich die Abbuchungstermine für einzelne Lastschriften im Internet (www.ngg.net) einsehen kann. Ich entbinde die NGG ausdrücklich von weiteren Mitteilungspflichten für einzelne Lastschrifteinzüge.

Datum	Unterschrift
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Ausgefüllt an 040 28 00 96 20 faxen oder als Scan an bezirk.hamburg@igbce.de mailen. Online beitreten: www.igbce.de



Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

**Ich bin dabei!** \*Bezirks-Nr.:  \*Mitglieds-Nr.:  (Wird vom Bezirk ausgefüllt)

Vorname	
Nachname	<input type="checkbox"/> Weiblich <input type="checkbox"/> Männlich
Straße und Hausnummer	
PLZ	Ort
Geburtsdatum	Nationalität
Telefon <b>privat</b>	E-Mail <b>privat</b>
Telefon <b>dienstlich</b>	E-Mail <b>dienstlich</b>

01	<input type="radio"/> Angelernte
02	<input type="radio"/> Handwerker/-innen und Facharbeiter/-innen
03	<input type="radio"/> Chemotechniker/-innen und Laboranten bzw. Laborantinnen
04	<input type="radio"/> Büroangestellte/Kaufleute
05	<input type="radio"/> Meister/-innen
06	<input type="radio"/> Technische Angestellte und Ingenieure bzw. Ingenieurinnen

07	<input type="radio"/> AT-Angestellte:
08	<input type="radio"/> Angestellte im Außendienst
09	<input type="radio"/> Akademiker/-innen
10	<input type="radio"/> Leitende Angestellte
11	<input type="radio"/> Atypische Beschäftigung: <input type="radio"/> Leiharbeiter/-innen <input type="radio"/> Befristet Beschäftigte
12	<input type="radio"/> Sonstige:

Eintrittsdatum		
Eintrittsgrund		
Übertritt/Vorgewerkschaft		
Monatliches Bruttoeinkommen	Eingruppierung	Personalnummer
Beschäftigt bei		
PLZ	Ort	
Tätigkeit	Abteilung	
<input type="checkbox"/> In Ausbildung von <input type="text"/> bis <input type="text"/>		
Werber/in		

**Einverständniserklärung nach § 4 a BDSG** Ich bin damit einverstanden, dass meine allgemeinen personenbezogenen Daten einschließlich evtl. Änderungen und Ergänzungen zur Erledigung aller im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft stehenden Aufgaben zur Mitgliederverwaltung, Mitgliederbetreuung, der Mitgliederinformation sowie des Beitragsentzugs im erforderlichen Umfang erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Die Datenverarbeitung und Nutzung betrifft die zweckentsprechende Datenspeicherung, -nutzung und Datenauswertung durch die IG BCE sowie die Datenweitergabe an Dritte, sofern und soweit diese mit der Mitgliederbetreuung und/oder Mitgliederwerbung von der IG BCE ermächtigt oder beauftragt worden sind und auf das Bundesdatenschutzgesetz verpflichtet werden. Diese Einwilligungserklärung kann jederzeit ganz oder teilweise widerrufen werden.

## Lastschriftmandat

\*Mandatsreferenz:  
\*Dieses wird von den Bezirken ausgefüllt.

**1. Einzugsermächtigung** Ich ermächtige die Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen.  
**2. SEPA-Lastschriftmandat** Ich ermächtige die Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Monatlich  Vierteljährlich  Halbjährlich  Jährlich

IBAN	BLZ	Kontonummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Kreditinstitut (Name)	BIC
<input type="text"/>	<input type="text"/>

**Gläubiger-Identifikationsnummer: DE13BCE00000131364** Die Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie wird mir meine Mandatsreferenz mitteilen. Mir ist bekannt, dass ich die Abbuchungstermine für einzelne Lastschriften im Internet (www.ngg.net) einsehen kann. Ich entbinde die NGG ausdrücklich von weiteren Mitteilungspflichten für einzelne Lastschrifteinzüge.

Datum	Unterschrift
<input type="text"/>	<input type="text"/>